PERSONALIA

† Hofrat i. R. Dr. Jens Hemsen

Der ehemalige Leiter der Bundesanstalt für Fischereiwirtschaft in Scharfling ist am 7. Februar 2012 nach längerer Krankheit in Wien verstorben.

Jens Hemsen wurde am 4. 4. 1924 in Wien geboren. 1942, unmittelbar nach Abschluss der Gymnasialzeit, musste er zum Kriegsdienst einrücken (»Luftwaffe/See«) und geriet im Jänner 1945



oto: Olaf Hemsen

amerikanische Kriegsgefangenschaft. Nach seiner Heimkehr 1946 wandte er sich an der Universität Wien dem Studium der Zoologie und Anthropologie zu. Von April 1949 bis Juli 1950 unternahm er gemeinsam mit Heinz Löffler.

Ferdinand Starmühlner und Peter Kaltenbach eine Expedition in den Vorderen Orient, vom Libanon bis Afghanistan. Das dabei aufgesammelte Material bildete die Grundlage seiner Disseration »Cladoceren und freilebende Copepoden der Kleingewässer und des Kaspisees«. Weitere längere Studienreisen führten Dr. Hemsen nach Island und Skandinavien.

Im März 1954 kam Dr. Hemsen nach Scharfling, wo er zunächst im Rahmen eines Projekts der ArGe zur Bewirtschaftung der Salzkammergutseen arbeitete und mit 1. 6. 1956 in den Bundesdienst eintrat.

Dr. Hemsen wandte sich hauptsächlich der Untersuchung der Benthalfauna von Fließgewässern zu. Monografisch behandelte er die Steyr, die Mattig und die Pielach. Schon sehr früh beschäftigte er sich mit dem Thema Kraftwerke und Fischerei und verfolgte es im Rahmen seiner umfangreichen Sachverständigentätigkeit. Nach dem tragischen Tod des damaligen Leiters Dr. Erich Bruschek wurde Dr. Hemsen am 30. Dezember 1974 zum Di-

rektor ernannt und leitete die Bundesanstalt für Fischereiwirtschaft bis 30, 4, 1987.

Dr. Hemsen war von 1956 bis 1975 Geschäftsführer des Österreichischen Fischereiverbandes, von 1975 bis 1989 dessen Vizepräsident. Von 1966 bis 1983 war er Chefredakteur von »Österreichs Fischerei«. Dr. Hemsen war bis 1986 National Correspondent der EIFAC und Mitglied in zahlreichen nationalen Gremien und Träger zahlreicher Auszeichnungen.

Jens Hemsen war eine vielseitig interessierte Persönlichkeit. Er widmete sich besonders der Numismatik und der Orientalistik und bereiste im Ruhestand zahlreiche Länder des Orients. Alle, die mit ihm beruflich oder privat zu tun hatten, schätzten seine fröhliche, gesellige und humorvolle Art – er wird uns unvergessen bleiben!

Albert Jagsch

